



Mein Turnverein

Styrumer Turnverein von 1880 e.V.

Gymnastik

Handball

Hip Hop

Jedermannsport

Jiu Jitsu

Leichtathletik

Line Dance

Präventionskurse

Tischtennis

Triathlon

Turnen

ZUMBA®

Liebe Vereinsmitglieder

Vor uns liegt die Advents- und Weihnachtszeit, mit der sich das Jahr 2022 verabschiedet - der richtige Moment, allen Mitgliedern für ihre Treue und Unterstützung zu danken.

Gleichzeitig wünschen wir uns allen frohe Festtage sowie ein gesundes und friedvolles Jahr 2023!

Unsere Gedanken sind dabei auch bei unseren betagten oder kranken Turnschwestern und Turnbrüdern, denen unser Dank und unsere besten Wünsche gleichermaßen gelten.

Frohe Weihnachten!

Der Vorstand

Aus der Vereinsfamilie

Geburtstage

| | | |
|---------|---------------------|----|
| 13. 12. | Mertins Inge | 82 |
| 13. 12. | Mayer Irene | 75 |
| 14. 12. | Terjung Monika | 65 |
| 27. 12. | Holst Rita | 88 |
| 09. 01. | Griese Helga | 85 |
| 10. 01. | Kleibrink Horst | 84 |
| 14. 01. | Plasmeier Hermann | 75 |
| 21. 01. | Hopp Barbara | 65 |
| 27. 01. | Janssen Helga | 82 |
| 29. 01. | Marx Renate | 85 |
| 31. 01. | Holtmann Herbert | 80 |
| 01. 02. | Heßeler Hedwig | 70 |
| 08. 02. | Büngener Burkhard | 70 |
| 14. 02. | Rumpelt Gisela | 60 |
| 27. 02. | Stachelhaus Martina | 65 |



Herzlichen Glückwunsch

Der Vorstand wünscht Euch allen

**Eine frohe Weihnachtszeit und ein
gesundes und zufriedenes 2023!**

Mit diesen Wünschen richten wir uns an alle Mitglieder, Funktionsträger,
Trainer, Übungsleiter, Helfer und Mitarbeiter
sowie gleichermaßen an
alle Spender, Sponsoren und Freunde unseres Vereins.

Mit Blick auf das auslaufende Jahr danken wir Euch allen für Eure Treue sowie
für Euer Engagement für und in unserem Verein.

Lebensglück wird im Wesentlichen von der eigenen Gesundheit sowie einem
freiheitlichen Lebensraum bestimmt – beides wünschen wir uns für eine le-
bendige gemeinsame Zeit im Verein, damit wir mit Freude und Sport unsere
Gemeinschaft leben können.

Der Vorstand

Ehrentag

In diesem Jahr konnte der Vorstand 11 Vereinsmitglieder einladen, die ein „rundes Jubiläum“ feiern. Leider konnten nur 8 von ihnen an der Ehrung am 13.11.2022 teilnehmen und den Dank des Vorstands sowie die Auszeichnung durch eine Urkunde oder eine Ehrennadel entgegennehmen.

Wir gratulieren für eine Mitgliedschaft von:

15 Jahren **Heidemarie Bruns-Tenhagen**

Sonja Lindemann (*)

Claudia van der Sand (*)

Manfred Schierling

25 Jahren **Anke Graeber**

65 Jahren **Herbert Holtmann**

40 Jahren **Hedwig Heßeler**

70 Jahren **Gisela Schmitz**

50 Jahren **Ingrid Moll**

75 Jahren **Willi Claßen (*)**

Wolfgang Paashaus

Für Eure Treue zum Styruumer Turnverein sagen wir Dank, in den wir auch alle anderen Mitglieder einbeziehen, die in diesem Jahr kein „rundes“ Jubiläum feiern. (PS: mit (*) sind die abwesenden Jubilare gekennzeichnet. Sie erhalten Ihre Nadeln/Urkunden in der Geschäftsstelle oder auf direktem Weg).

Der Vorstand



Mitteilungen

Aussicht auf den STV-Jahresabschluss 2022

In den letzten Jahren wurde es immer schwieriger, am Jahresbeginn den Vereinshaushalt für das kommende Jahr zu planen. Für das Jahr 2019 war es noch eine „normale“ Planung. Mit Corona im Jahre 2020 begannen die planerischen Unsicherheiten in Form von z.B. deutlichem Mitgliederrückgang. Entsprechend reduzierte sich ab 2019 auch unser Budget.

Für 2022 sind wir von einer annähernd gleichen Entwicklung ausgegangen und haben eine weitere Reduzierung der Beitragsannahmen unterstellt. Wie jetzt abzusehen ist, hat sich die Beitragssituation aber besser entwickelt, allerdings mit dem Effekt einer Verschiebung vom normalen Mitgliedsbeitrag hin zum Zehnerkarten-Anteil. So werden wir die Haushaltsziele auch dank eines erfreulichen Spendenaufkommens in diesem Jahr auf der Einnahmeseite erreichen.

Bei den Ausgaben - und hier im Besonderen bei den Energiekosten - liegen wir gegenüber den Vorjahren mit einem Plus von 30 % eindeutig höher. Durch eine entsprechende Vorplanung sind wir aber auch hier zumindest bis Jahresende in unserem Vorplanungsbereich, wenn es nicht in den letzten Monaten zu explosionsartigen Veränderungen kommt.

Die Aufwendungen für den Sport wie auch die weiteren allgemeinen Kosten für den Betrieb und die Verwal-

tung des Vereins liegen aus heutiger Sicht im grünen Bereich, so dass wir mit einem leicht positiven Ergebnis für 2022 rechnen.

Unser Zukunftsprojekt, „Moderne Sportstätten 2022“ ist zwischenzeitlich auch auf der Finanzseite angefallen. Es sind bereits beträchtliche Kosten für die zwischenzeitlich erhaltene Baugenehmigung mit den entsprechenden Vorlaufkosten für Architekten, Gutachter, etc. angefallen.

Die Planung des Haushalts 2023 hat begonnen. Noch fehlen uns dazu aber wesentliche Erkenntnisse aus der Mitgliederentwicklung sowie ferner solche Marktdaten, die eine belastbare Einschätzung der allgemeinen Kostenentwicklung – und dabei insbesondere die auf dem Energiesektor - zulassen. So konnte uns auch bisher medl noch keine Angaben zu den zukünftigen Kosten machen! Unbeschadet werden wir alles tun, um die Finanzierung der Kosten für unseren Sportbetrieb sowie für die Unterhaltung unserer Vereinsanlage so sicherzustellen, dass eine Betragsanpassung zur Zeit nicht notwendig wird.

Der Kassenwart

Modernisierung und Sanierung unserer Sportanlage

In vorausgegangenen Ausgaben dieser Zeitung haben wir regelmäßig über den Fortgang unseres Projektes informiert. Ergänzend dazu können wir jetzt berichten, dass wir zwischenzeitlich die Baugenehmigung sowie auch eine weitere Förderzusage, und zwar von der Leonhard-Stinnes-Stiftung, erhalten haben. Es gilt jetzt, das Finanzierungspaket zu finalisieren, Angebote von Bauunternehmen hereinzuholen und auszuwerten und danach noch vor Beauftragung der Arbeiten die Auflagen der Baugenehmigung umzusetzen.

Dies wollen wir bis Ende Januar 2023 schaffen. Für die anschließende Modernisierung/Sanierung gehen wir von 5-6 Monaten aus. Eine genaue Untersuchung der Arbeitsabläufe wird dabei zeigen, in welchem Ausmaß der Sportbetrieb betroffen sein wird. Für die Turnhalle gehen wir per heute von ca. 6 Wochen aus.

An dieser Stelle ein Wort in eigener Sache: Bisher hat der geschäftsführende Vorstand das Projekt alleine getrieben – wenn dieses jetzt „life“ geht, dann brauchen wir dringend Unterstützung:

durch Mitarbeit in einem Bauausschuss, der die anfälligen Arbeiten mit der Bauleitung koordiniert und die kaufmännische Projektverfolgung im Sinne der Finanzierungsvorgaben führt,

durch körperliche Mitarbeit bei der Erbringung der notwendigen Eigenleistung wie Freiräumen von Gebäudeteilen, überfälliger Entrümpelung o.ä.

Der Vorstand will das Projekt zum Erfolg für den Verein machen – nicht allein, sondern mit Eurer Hilfe! Wir zählen auf Euch!

Der Vorstand

Helft mit, Energie zu sparen!

Wir alle wissen aus der Presse um die beschränkte Verfügbarkeit von Elektrizität, Gas und Öl - und auch um die resultierenden enormen Kostenexplosionen. Wie zu Hause müssen wir deshalb auch im Verein äußerst sparsam mit den entsprechenden Ressourcen umgehen. Aus diesem Grund appellieren wir an Euch, Lichtquellen, Kühlschränke und andere Elektrogeräte nur im Bedarfsfall zu nutzen und sie danach sofort auszuschalten. Sinngemäß gilt dieses auch für die Heizung – stellt mit Verlassen der Vereinsanlage sicher, dass alle Heizkörper auf Stufe 1 heruntergeregelt sind.

Helft sparen ! Mit Eurem Beitrag dazu schont ihr die Energiewirtschaft und unser Vereinsbudget!

Velen Dank.

Der Vorstand

„Wir“ und nicht „Ich“

Politiker auf allen Ebenen beklagen, dass wir in unserer Gesellschaft viel zu oft die eigenen Interessen vor denen der Gemeinschaft stellen. Ich kann mich dieser Feststellung als Bürger anschließen. Dabei frage ich mich, ob wir in unserem Verein ähnliche Erfahrungen machen?

Auf erstem Blick komme ich zu einem „Nein“, denn ich sehe 20 – 30 Übungsleiter*innen und Helfer*innen, die im Sinne ihres Ehrenamtes tolle Leistung erbringen und sich wie einige mehr in ihrer Freizeit engagiert für unser attraktives Sportangebot oder für andere organisatorische Vereinsbelange einsetzen. Dies ist Fakt, dennoch machen mich einige Feststellungen nachdenklich: wir finden keinen Sportwart, haben keinen Jugendwart und übernehmen im Vorstand oben-

drein noch Querschnittsaufgaben wie Datenschutz, Prävention, Integration, etc.

Im Ergebnis bleibt es bei dem teilweise aufopferungsvollen Versuch Einzelner, alle Herausforderungen zu meistern. Warum ist das so? Erreichen wir all die anderen Mitglieder nicht, sprechen wir sie nicht richtig zur Mitarbeit an, mangelt es an interner Wertschätzung - oder ist es doch das „Ich“, das vor dem „Wir“ steht?

Die Politik gründet in solchen Situationen einen „runden Tisch“, der aus allen Bereichen Interessierte zum Dialog zusammenführt. Ist das auch für unseren Verein ein Weg, zu einem unverzichtbaren abteilungsübergreifenden Informationsaustausch zu kommen?

Walter Grawenhoff

Feiern und Geselligkeit gehören zum Sport !

Unter dieser Überschrift haben wir schon 2019 mit der „€ 5 – Hilfe“ unsere Überzeugung deutlich gemacht, dass Sport und Geselligkeit zusammengehören. erinnert Ihr Euch noch?

Corona hat uns über zwei Jahre isoliert und Zusammenkünfte jeder Art unterbunden. Umso wichtiger ist es jetzt, die Geselligkeit wieder stärker zu fördern und dies gerade in der Advents- und Weihnachtszeit. Deshalb lassen wir die „€ 5 – Hilfe“ wieder aufleben.

Zur Erinnerung hier noch einmal die Regeln:

Für jedes Mitglied stellt der Verein einen Zuschuss von einmalig max. € 5 zur Verfügung

Mit diesem Zuschuss kann das Mitglied die Feier einer Sportgruppe unterstützen, an der er teilnimmt. Der Zuschuss ist dabei auf eine Feier beschränkt.

Die Inanspruchnahme des Zuschusses erfolgt namentlich über die Sportgruppe, die eine Feier organisiert.

Die Unterstützung ist nur für Gruppenfeiern bestimmt, kann pro Mit-

glied nur ein einziges Mal beantragt werden und schließt eine andere Verwendung aus.

Zeitlich begrenzen wir die Aktion bis Ende Februar 2023

Wenn Ihr noch weitere Fragen habt, wendet Euch bitte an die Geschäftsstelle. Viel Spaß bei Geselligkeiten und Sport in unserem Verein.

Wertschätzung des Ehrenamtes

In letzter Zeit diskutieren wir vermehrt, ob die ehrenamtlichen Funktionsträger – und dazu zählen alle Übungsleiter*innen und Helfer*innen – eine angemessene Wertschätzung in unserem Verein erfahren. Der Vorstand ist sich uneingeschränkt der Bedeutung des Ehrenamts bewusst und entsprechend bringt er diesem auch die gebührende Achtung und Wertschätzung entgegen. Dieses unterstreichen auch die nachfolgenden Änderungen, und zwar:

Beitragspflicht für Übungsleiter*innen und Helfer*innen.

Mitglieder, die vom STV für die vorgenannte ehrenamtliche Funktion ernannt werden, werden für die Zeit der aktiven Ausübung dieser Funktion beitragsfrei gestellt. Die Regelung gilt ab dem 01.01.2023.

Hintergrund: Etwa ein Drittel unserer Übungsleiter*innen sind nicht Mitglied im Verein und zahlen folglich keinen Beitrag. Wir wollen hiermit eine Gleichstellung unserer eigenen Mitglieder schaffen..

Teilnahme an Treffen der Übungsleiter*innen/Helfer*innen

Für die Ausübung der vorgenannten Funktionen ist ein regelmäßiger Austausch untereinander sowie mit dem Sportwart von großer Bedeutung. Entsprechend geht mit den Einladungen dazu die Erwartung der Teilnahme aller einher – Abwesenheiten sollten also die Ausnahme bilden.

Hintergrund: Angesezte „Übungsleiter-Treffen“ mussten mehrfach ausfallen, weil keine Teilnahmebereitschaft gegeben war. Auf etwa 30 Einladungen meldeten sich z.B. nur etwa 10 Personen, und davon noch die Hälfte mit einer Absage. Dies ist nicht nur enttäuschend sondern auch im Widerspruch zu der guten Sitte, den Erhalt einer Einladung mit dem Vermerk zur Teilnahme zu bestätigen.

Teilnahme an Sitzungen des „Geschäftsführenden Vorstands“.

Mitglieder der „Erweiterten Vorstands“ können zukünftig als stimmlose Beisitzer an den Sitzungen des „Geschäftsführenden Vorstands“ teilnehmen. Persönliche Themen wie Vertragsthemen der Mitarbeiter werden dabei getrennt im „Geschäftsführenden Vorstand“ ohne „Beisitzer“ behandelt.

Hintergrund: An anderer Stelle haben wir aufgezeigt, dass der abteilungsübergreifende Kontakt mit entsprechendem Informationsaustausch zu verbessern ist – so auch zwischen Abteilungsleitern und Vorstand. Mit dieser Beisitzer-Regelung wird der Informationsaustausch zum beidseitigen Vorteil beschleunigt.

Der Vorstand

Volkstrauertag 2022

In guter Tradition haben sich am 13.11.2022 bei frühlingshaftem Wetter 16 Mitglieder auf dem Parkplatz an der Augustastraße getroffen, um gemeinsam im Rahmen einer Friedhofsbegehung der verstorbenen Mitglieder zu gedenken. Ihr besonderes Anliegen galt dabei, ihre Ablehnung von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror zum Ausdruck zu bringen.

Über viele Jahre schien diese Tradition nur eine symbolische Bedeutung zu haben – und so wurde auch diskutiert, ob der Volkstrauertag noch zeitgerecht sei. Die Realität gibt darauf die Antwort: Waffen sprechen wieder, auch in Europa! Tote und Verletzte, Elend und Flüchtlinge gehören zum Alltag.

Die Geschichte wiederholt sich. Erinnern, Mahnen und Hoffen ist nicht genug – egoistische Begehrlichkeiten wachsen über Zeit und motivieren Wahnsinnige, auch unrechtmäßige Ansprüche mit Waffen durchzusetzen. Die freiheitliche Welt muss sich entschieden gegen diese Entwicklung stemmen, indem sie den wohlständigen Gleichmut durch politisches Engagement ersetzt sowie auch das „Ich“ durch ein „Wir“. Auf den entsprechenden Grundwerten basiert auch die Satzung unseres Vereins, leben wir sie im Gedächtnis an unsere verstorbenen Turnbrüdern und Turnschwestern und zur Mahnung an die kommenden Generationen.

Turnen

Spielen & Raufen

Schneller als erwartet musste sehr spontan der erste walking bus (laufende Bus) zum Einsatz kommen. Das Training der Gruppe Spielen & Raufen musste am 10. November nämlich kurzerhand von der Eisenstraße in die Turnhalle Zastrowstraße verlegt werden. Der Umzug sollte zwar stattfinden, war aber nicht so spontan geplant. Leider kam es aber an diesem Tag zu einer Doppelbelegung der Halle. Somit waren unsere jungen Übungsleiterinnen und Helfer gefragt, die Kinder sicher von der einen in die andere Halle zu „befördern“. Ein paar Eltern haben sie dabei netterweise unterstützt. Über die vorhandene WhatsApp-Gruppe wurden die Eltern über die Aktion informiert und gebeten, die Kinder nach Möglichkeit an der neuen Adresse abzuholen. Die restlichen Kinder wurden per walking bus von den Übungsleiterinnen nach dem Training wieder sicher zur Eisenstraße gebracht. Jetzt hoffen wir, dass es einen ruhigen Umzug in die Zastrowstraße mit den Judomatten gibt, damit das Training wie gewohnt weiterlaufen kann.

Tanja

Halloween Turnen

Dieses Jahr fiel der Kinderturn-Montag auf Halloween und so wurde es gespenstisch und gruselig in unserer Turnhalle. 30 Kinder folgten dem Aufruf, einmal verkleidet in die Stunde zu kommen. Somit konnten sich die kleinen Gespenster, Hexen und Zombies an den verschiedenen Spielstationen messen. Mut war gefragt beim Gespenster-Zielwerfen oder der Durchquerung des Spinnennetzes. Die Kinder hatten im Gruselraum (Damenumkleide) die Möglichkeit, zwischendurch nach Herzenslust zu tanzen. Auch das Helferteam war verkleidet angetreten und im Elterncafé waren ebenfalls Spinnennetze und Gruselkekse auf dem Tisch zu finden. Alles in allem war es eine besondere Veranstaltung und auch wenn es Vorbereitung für's Team bedeutet hat, hatten die Kinder viel Spaß bei dieser Aktion. Zum Abschied erhielt jedes Kind ein kleines Geschenk und frisches Obst. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal herzlich bei unserem Sponsor REWE Geissler für die freundliche Unterstützung bedanken.

Tanja



Kinderturntag und Purzelbaum-Challenge

Am 14. November gab es eine weitere Aktion beim Kinderturnen. Erstmals waren unsere Jüngsten dazu aufgerufen, sich bei den Sport- und Geschicklichkeitsaufgaben für das „Das kann ich schon“-Abzeichen zu bewähren. Leider gab es viele Krankmeldungen für diesen Tag, trotzdem wurden in der Halle die Aufgaben fleißig geturnt und ausprobiert. Am Ende erhielten 26 Kinder das Abzeichen in Form einer Urkunde und eines Ansteckers. Am selben Tag haben wir mit allen Kindern und ihren Familien für die Purzelbaum-Challenge in der Turnhalle 270 Rollen hingepurzelt. Die KiTa's im Stadtteil waren am Montag auch für uns im Einsatz und haben folgende Resultate erzielt:

FamZ KiKu Burgmäuse 217 Rollen

FamZ Rosenkranz 135 Rollen

Bewegungs-KiTa Zauberhöhle 90 Rollen

Das Ergebnis von insgesamt 712 Rollen fließt mit in die Weltumrundung durch Purzelbäume als Aktion des Turnerbunds ein. Ein großes DANKESCHÖN an dieser Stelle noch einmal an die Helferinnen vom Kinderturnen für die Mitarbeit und das Anpacken in der Halle und an die KiTa-Teams für die Unterstützung und ihren Einsatz in den Einrichtungen.

Tanja



Jugendtreffen



Am 12. November haben sich erstmalig nach Corona Jugendliche aus drei Sportangeboten des Vereins zu einem Treffen verabredet, um die Zukunft des Jugendvorstands abzustimmen. Bei Knabbeereien und Getränken im Mehrzweckraum kamen sie ins Gespräch und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Unter den sieben engagierten Sportler hat sich Felix Robberding als

Jugendwart und Dominick von Mannstein als sein Vertreter zur Verfügung gestellt. Die anderen Teilnehmer wollen die beiden Kandidaten als Beisitzer verstärken. Das junge Team bewirbt sich noch dieses Jahr bei der Sportjugend um eine Förderung als J-Team, um Infos und know-how für ihre neuen Aufgabe zu erhalten. Zum Ende des Jahres soll es auch noch ein Angebot für alle 8-18 jährigen Mitglieder geben, um die Jugendarbeit wieder in Schwung zu bringen. Infos hierzu folgen über die jeweiligen Übungsleiter in den Sportgruppen.

Termine - Bitte vormerken!!

| | |
|-----------------------|-----------------|
| Jahresempfang des MSB | 12. Januar 2023 |
| Übungsleitertreffen | 18. Januar 2023 |

Schließzeiten:

| | |
|---|-----------------------|
| Winterschließzeit | 22.12. bis 08.01.2023 |
| Geschäftsstelle und Sportanlage geschlossen | |

Styrumer Turnverein von 1880 e. V.

Geschäftsstelle Neustadtstraße 118 · 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon 0208 - 3779784

Di. und Do. 9:30 - 11:30 Uhr

www.styrumertv.de

Fax 0208 - 62060519

Mi. 16:00 - 18:00 Uhr

Email: info@styrumertv.de

WAS WÄRE
UNSERE HEIMAT
OHNE ENERGIE?

medl
macht's
engagiert.



Wir unterstützen Projekte mit Herz,
denn durch unser soziales und
kulturelles Engagement stärken
wir die Gemeinschaft nachhaltig.
Für ein lebenswertes Mülheim.

Mülheims grüne Energie.
Für überall. medl.de

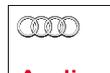


LEO BELTING

Das Autohaus.



Service



Audi
Service

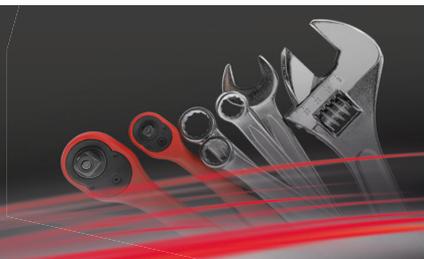
SKODA



Service

Wir sind für Sie da

Ihr Service-Partner ganz in Ihrer Nähe.
Unsere Werkstatt ist für Sie vollumfänglich
geöffnet.



www.leo-belting.de